

Bausparantrag

Wohnsparen Tarif D 2020

Tarifvarianten Kompakt (KP), Komfort (KF),
Premium (P), Trend (T) und Spezial (S)

Vertragsnummer

Bitte senden Sie das ausgefüllte und unterschriebene
Formular zurück an:

Wüstenrot Bausparkasse AG
71630 Ludwigsburg

Vor- und Nachname des Antragstellers

Vor- und Nachname des weiteren Antragstellers

Empfangsbestätigung Tarif D 2020

Tarifvarianten Kompakt (KP), Komfort (KF), Premium (P), Trend (T) und Spezial (S)

Hiermit bestätige/n ich/wir, dass ich/wir die anliegenden Informationen und Unterlagen erhalten habe/n:

1. Die vorvertragliche Information zum Bausparvertrag im Tarif D 2020 Tarifvarianten Kompakt, Komfort, Premium, Trend und Spezial einschließlich der Belehrung über das Widerrufsrecht und die Widerrufsfolgen.
2. Das Produktinformationsblatt der Wüstenrot Bausparkasse AG zum Tarif D 2020 Tarifvarianten Kompakt, Komfort, Premium, Trend und Spezial gemäß der Beschreibung des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.
3. Allgemeine Bedingungen für Bausparverträge (ABB) Tarif D 2020 Tarifvarianten Kompakt, Komfort, Premium, Trend und Spezial für Neuabschlüsse ab dem 01.10.2021.
4. Informationsbogen für den Einleger
5. Merkblatt Registrierung Kundenportal

Ort, Datum

X

Unterschrift: Vor- und Zuname aller Antragsteller, Eltern/Vormund/Betreuer/Pfleger ggf. Minderjähriger

Hinweis zum Kundenportal für Privatkunden:

Die Wüstenrot Bausparkasse AG übersendet gemäß den Allgemeinen Bedingungen für Bausparverträge (ABB) Ihre Dokumente zum Bausparvertrag (z.B. Jahreskontoauszug) an Ihr Online-Postfach im Kundenportal. Zur Nutzung des Kundenportals registrieren Sie sich bitte auf der Internetseite mein.wuestenrot.de. Näheres ergibt sich aus dem „Merkblatt Registrierung Kundenportal“.



Bausparantrag Wohnsparen Tarif D 2020

Vertragsnummer

Tarifvarianten **Komfort (KF)** **Premium (P)** **Trend (T)** **Kompakt (KP)** **Spezial (S)** **Finanzierung**

Die Bausparsumme soll in den Tarifvarianten KP, KF, P und T mindestens 10.000 Euro, in der Tarifvariante S 250.000 Euro betragen. Die maximale Bausparsumme in der Tarifvariante KP beträgt 60.000 Euro.

Antragsteller und wirtschaftlich Berechtigter

Herr Frau Eheleute/ eing. Lebenspartner ohne Anrede

* Bitte alle Vornamen gemäß Ausweisdokument eintragen.

Titel	Vorname/n*	ggf. Name
Titel	Vorname/n* Ehegatte	ggf. Name Ehegatte
Straße	Hs.Nr.	
PLZ	Wohnort	
Beruf	Telefon	
E-Mail-Adresse für Kundenportal Erläuterungen siehe Rückseite		Mobil
E-Mail-Adresse für Kundenportal Ehegatte Erläuterungen siehe Rückseite		Mobil Ehegatte

Familienstand (wegen Erhebung der Freistellung)
1= ledig, 2 = verheiratet/ eingetragene Lebenspartnerschaften,
3 = verwitwet, 4 = geschieden,
5 = getrennt lebend, 6 = verheiratet, getrennt veranlagt

Bereits bestehender Bausparvertrag Nr.:

Geburtsdatum	Geburtsort
Geburtsdatum Ehegatte	Geburtsort Ehegatte
Staatsangehörigkeit	
Staatsangehörigkeit Ehegatte	

Freiwillige Service-Informationen

Name des 1. Kindes	<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w	Geburtsdatum	Name des 2. Kindes	<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w	Geburtsdatum
---------------------------	--	---------------------	---------------------------	--	---------------------

Bausparsumme (BS)

Abschlussgebühr (AG)	Variantenpreis (VP) bei KF und P	mtl. Regelsparbeitrag	vorges. Beginn der Zahlungen
EUR	EUR	EUR	EUR

Darlehenszinssatz in % p. a. für Tarifvariante **Komfort** **0,45** oder **1,95** **Premium** **1,50/1,25¹⁾** oder **2,25/2,00¹⁾**

Hinweis: Erfolgt keine Wahl, wird der Bausparvertrag mit dem höheren Darlehenszinssatz eingerichtet. ¹⁾ Beträgt die Bausparsumme in der Tarifvariante P mindestens 100.000 Euro, so sinkt der Darlehenszins je nach Wahl von nominal 1,50 % auf 1,25 % bzw. von 2,25 % auf 2,00 %.

Tilgungsbeitrag in ‰ für Tarifvariante **Premium** **4** **5** **6** **7** **8** **Spezial** **4,5** **5** **6** **7** **8**

oder alternativ _____ EUR (mindestens 4 ‰ und höchstens 8 ‰ der Bausparsumme bei der Tarifvariante P; mindestens 4,5 ‰ und höchstens 8 ‰ der Bausparsumme bei der Tarifvariante S).

Hinweis: Erfolgt in der Tarifvariante P keine Festlegung, beträgt der Tilgungsbeitrag bei einem Darlehenszinssatz von 1,50 % bzw. 1,25 % p. a. 8 ‰ der Bausparsumme/2,25 % bzw. 2,00 % p. a. 6 ‰ der Bausparsumme. Erfolgt in der Tarifvariante S keine Festlegung, beträgt der Tilgungsbeitrag 6 ‰ der BS.

Ermächtigung zum Lastschriftzug (jederzeit widerruflich – bitte Voraussetzungen für termingerechten Einzugsbeginn beachten – siehe Rückseite)

Einzug durch SEPA-Lastschrift (Mandat erforderlich) Übernahme Lastschriftzug von o. g. Referenzvertrag auf Neuvertrag (automatische Beendigung des Einzugs beim Referenzvertrag, sofern es ein reiner Sparvertrag ist)

abweichender Zahler

Begünstigung für den Todesfall zu den auf der Rückseite abgedruckten Bedingungen. Wir begünstigen uns gegenseitig.

Ich bin damit einverstanden, dass für diesen Vertrag die Allgemeinen Bedingungen für Bausparverträge (ABB) gemäß Wohnsparen Tarif D 2020 für Neuabschlüsse in den Tarifvarianten KP, KF, P, T und S gelten. Die Datenschutzhinweise und ein Exemplar dieses Antrags habe ich erhalten.

Die umseitigen „Wichtigen Hinweise“ wegen Zuteilung des Bausparvertrages, Teilung des Bausparvertrages in den Tarifvarianten KF und P, Nebenabreden und Einzahlungen habe ich gelesen. Mit der Zahlung folgender Entgelte erkläre ich mich ausdrücklich einverstanden: die o. g. Abschlussgebühr/den o. g. Variantenpreis gemäß § 1 Abs. 4 ABB; bei den Tarifvarianten KP, KF, P und T eine jährliche Kontogebühr in Höhe von 15 Euro gemäß § 17 Abs. 1 ABB und in den Tarifvarianten KP, KF 0,45, und T ein Agio in Höhe von 2 % des Bauspardarlehens und in der Tarifvariante KF 1,95 ein Agio in Höhe von 1 % des Bauspardarlehens gemäß § 10 ABB.

Sofern ich die Zeitschrift „Mein EigenHeim“ nicht bereits beziehe, möchte ich 4 Ausgaben kostenlos erhalten und die Zeitschrift danach 4-mal im Jahr zum Preis von zurzeit 1,90 Euro pro Ausgabe beziehen. Eine Abbestellung ist jederzeit möglich. (Bezugsbedingungen umseitig unter „Wichtige Hinweise“ Punkt 7.)

Die umseitig abgedruckte „Erklärung Datenschutz und Entbindung vom Bankgeheimnis“ habe ich zur Kenntnis genommen.

Ich bin **einverstanden** mit der Information per Telefon der Verarbeitung meiner Angaben zur Gewerkschaftszugehörigkeit
(Zutreffendes bitte jeweils ankreuzen) der Information per E-Mail, SMS, Messaging-Dienst oder Sozialem Netzwerk sowie der Verarbeitung meines digitalen Nutzungsverhaltens

Legitimation (Legitimationsdokumente z. B. Personalausweis, Reisepass, Kinderausweis oder Geburtsurkunde).

Bei Minderjährigen ist die Legitimation der Eltern/gesetzlichen Vertreter zwingend erforderlich.

Name gesetzl. Vertreter 1	Name gesetzl. Vertreter 2
Geburtsdatum	Geburtsdatum
Staatsangehörigkeit	Staatsangehörigkeit
Geburtsort	Geburtsort

Bei Minderjährigen: Anschrift des gesetzlichen Vertreters, falls abweichend vom Antragsteller.

Ort/Datum _____ **Unterschrift: Vor- und Zuname aller Antragsteller, Eltern / Vormund / Betreuer / Pfleger ggf. Minderjähriger**

Bestätigung des Beraters (nach Legitimation und Unterzeichnung in seinem Beisein)

Ich habe geprüft und erkläre aus eigener Wahrnehmung für richtig:

- Jeder Unterzeichner war wie ich physisch vor Ort anwesend und wurde von mir gemäß Geldwäschegesetz identifiziert.
- Je eine gut lesbare, vollständige Kopie des mir im Original vorgelegten gültigen Legitimationsdokuments ist beigelegt.
- Jede Unterschrift auf diesem Vordruck wurde am angegebenen Datum eigenhändig mit eigenem Namen vor mir geleistet.

Alternativ

- Verzicht auf erneute Identifizierung.** Nach Prüfung der Vertragsakten: Eine zweifelsfreie Identifizierung für jede Person in einem aktiven, bestehenden Wüstenrot-Bausparvertrag liegt vor (Minderjährige: auch für Erziehungsberechtigte).
- Identifizierung folgt durch Postident**

Datum, Unterschrift, Stempel /
Name in Druckschrift und Vermittlernummer

Vertriebsweg



Statistische Angaben

Ich wohne zur Miete..... ja 1 nein 2
 Voraussichtliche Verwendung des Bausparvertrags:
 Neubau/Kauf zur Eigennutzung..... 3
 Neubau/Kauf zur Vermietung..... 4
 Modernisierung, Renovierung, Anbau 5
 Umschuldung, Schuldablösung..... 6
 Zunächst für WoPr..... 7
 Zunächst für vL..... 8
 Mietermodernisierung..... 9

Besondere Vertragsdaten bitte ankreuzen
 Beleihungsvorbehalt 1 Vorratsvertrag 2 Kommunalvertrag 3

**Angaben zum Kompaktprogramm/
Kindergeld-Bausparkonto**

(Bitte kennzeichnen Sie den Vertrag, wenn dieser Bestandteil eines Kompaktprogramms ist oder als Kindergeld-Bausparkonto vermittelt wurde.)

bitte ankreuzen
 CASH 3 Perspektivsparen 250
 240 Kindergeld-Bausparkonto 800
 CASH 5 260

Öffentlicher Dienst, Gewerkschaften, Verbände

Mitglied ja nein Angehörige* ja nein Kopie Mitgliedsausweis angefügt. *Ehe-/Lebenspartner, Kinder, Enkel
 dbb beamtenbund und tarifunion Gewerkschaft/Verband im dbb (unbedingt angeben) Mitgliedsnummer (falls vorhanden)
 ver.di IG BAU NGG DBwV THW Prämie Wohnsparen – bitte eine Prämie ankreuzen: Mitgliedervorteil 1 2 3 Mitgliedsnummer (unbedingt angeben)
www.wuestenrot-doppelvorteil.de/ihre-vorteile

Bitte Provisionsdaten eintragen

Abschlusskennzeichnung Stammnummer	1	Vertreternummer	BSZ	S	An/Ort
<input type="text"/>		<input type="text"/>	9 2 0	0	<input type="text"/>

Provisionsbeteiligung

Bitte füllen Sie die Felder aus, wenn eine Provisionsteilung erfolgen soll.

	Stammnummer	Abschlusskennzeichnung	%-Satz
Vermittler	<input type="text"/>		<input type="text"/> , <input type="text"/>
Ggf. beteiligter Vermittler	<input type="text"/>		<input type="text"/> , <input type="text"/>
Ggf. beteiligter Vermittler	<input type="text"/>		<input type="text"/> , <input type="text"/>
Ggf. beteiligter Vermittler	<input type="text"/>		<input type="text"/> , <input type="text"/>

Mitarbeiter-Nummer	Kreditantragsnummer	Mitarbeitergeschäft
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Vertriebsweg

Vertragsnummer

Bitte senden Sie den unterschriebenen Informationsbogen für den Einleger zurück an:

**Wüstenrot Bausparkasse AG
71630 Ludwigsburg**

Sehr geehrte Einlegerin, sehr geehrter Einleger,
mit dem nachstehenden Informationsbogen informieren wir Sie über die gesetzliche Einlagensicherung.

Informationsbogen für den Einleger

Einlagen bei der Wüstenrot Bausparkasse AG sind geschützt durch:	Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH (1)
Sicherungsobergrenze:	100.000 EUR pro Einleger pro Kreditinstitut (2)
Falls Sie mehrere Einlagen bei demselben Kreditinstitut haben:	Alle Ihre Einlagen bei demselben Kreditinstitut werden „aufaddiert“, und die Gesamtsumme unterliegt der Obergrenze von 100.000 EUR. (2)
Falls Sie ein Gemeinschaftskonto mit einer oder mehreren anderen Personen haben:	Die Obergrenze von 100.000 EUR gilt für jeden einzelnen Einleger (3)
Erstattungsfrist bei Ausfall eines Kreditinstituts:	20 Arbeitstage bis zum 31. Mai 2016 bzw. 7 Arbeitstage ab dem 1. Juni 2016
Währung der Erstattung:	Euro
Kontaktdaten:	Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH Burgstraße 28, 10178 Berlin Telefon: +49 30 59 00 11 960 E-Mail: info@edb-banken.de
Weitere Informationen:	www.edb-banken.de
Empfangsbestätigung durch den Einleger:	<div style="font-size: 2em; font-weight: bold; margin-bottom: 5px;">X</div> <div style="background-color: yellow; display: inline-block; padding: 2px;">Datum, Unterschrift des Einlegers</div>
<p>Zusätzliche Informationen</p> <p>(1) Ihre Einlage wird von einem gesetzlichen Einlagensicherungssystem gedeckt. Im Falle einer Insolvenz Ihres Kreditinstituts werden Ihre Einlagen in jedem Fall bis zu 100.000 EUR erstattet.</p> <p>(2) Sollte eine Einlage nicht verfügbar sein, weil ein Kreditinstitut seinen finanziellen Verpflichtungen nicht nachkommen kann, so werden die Einleger von dem Einlagensicherungssystem entschädigt. Die betreffende Deckungssumme beträgt maximal 100.000 Euro pro Kreditinstitut. Das heißt, dass bei der Ermittlung dieser Summe alle bei demselben Kreditinstitut gehaltenen Einlagen addiert werden. Hält ein Einleger beispielsweise 90.000 Euro auf einem Sparkonto und 20.000 Euro auf einem Girokonto, so werden ihm lediglich 100.000 Euro erstattet.</p> <p>(3) Bei Gemeinschaftskonten gilt die Obergrenze von 100.000 Euro für jeden Einleger. Einlagen auf einem Konto, über das zwei oder mehrere Personen als Mitglieder einer Personengesellschaft oder Sozietät, einer Vereinigung oder eines ähnlichen Zusammenschlusses ohne Rechtspersönlichkeit verfügen können, werden bei der Berechnung der Obergrenze von 100.000 Euro allerdings zusammengefasst und als Einlage eines einzigen Einlegers behandelt. In den Fällen des § 8 Absätze 2 bis 4 des Einlagensicherungsgesetzes sind Einlagen über 100.000 Euro hinaus gesichert. Weitere Informationen sind erhältlich über http://www.edb-banken.de.</p> <p>(4) Erstattung</p> <p>Das zuständige Einlagensicherungssystem ist die Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH, Burgstraße 28, 10178 Berlin, Telefon: +49 30 59 00 11 960, E-Mail: info@edb-banken.de, http://www.edb-banken.de. Es wird Ihnen Ihre Einlagen (bis zu 100.000 Euro) spätestens innerhalb 20 Arbeitstagen bis zum 31. Mai 2016 bzw. 7 Arbeitstagen ab dem 1. Juni 2016 erstatten. Haben Sie die Erstattung innerhalb dieser Fristen nicht erhalten, sollten Sie mit dem Einlagensicherungssystem Kontakt aufnehmen, da der Gültigkeitszeitraum für Erstattungsforderungen nach einer bestimmten Frist abgelaufen sein kann. Weitere Informationen sind erhältlich über http://www.edb-banken.de.</p> <p>Weitere wichtige Informationen</p> <p>Einlagen von Privatkunden und Unternehmen sind im Allgemeinen durch Einlagensicherungssysteme gedeckt. Für bestimmte Einlagen geltende Ausnahmen werden auf der Website des zuständigen Einlagensicherungssystems mitgeteilt. Ihr Kreditinstitut wird Sie auf Anfrage auch darüber informieren, ob bestimmte Produkte gedeckt sind oder nicht. Wenn Einlagen entschädigungsfähig sind, wird das Kreditinstitut dies auch auf dem Kontoauszug bestätigen.</p>	

Bitte senden Sie das ausgefüllte und unterschriebene Mandat zurück an:

Wüstenrot Bausparkasse AG
 71630 Ludwigsburg

Vertragsnummer

Name Vertragsinhaber

SEPA-Lastschriftmandat mit Einzugsmodalitäten

- Neuanlage SEPA-Lastschriftmandat
 Erweiterung zu einem bestehenden SEPA-Lastschriftmandat für folgende Bankverbindung:

IBAN		Prüfz.		BLZ	Konto
LKZ					
D	E				

Zahlungsempfänger

Wüstenrot Bausparkasse AG, 71630 Ludwigsburg
 Deutschland

Gläubiger-Identifikationsnummer

DE92ZZZ00000032166

Kontoinhaber (nur bei Neuanlage Mandat)

Herr Frau Firma

Titel, Vorname, Name	
Straße und Hausnummer	
Postleitzahl	Wohnort
Land	Bitte geben Sie Ihre Telefonnummer für etwaige Nachfragen an. Danke!

IBAN		Prüfz.		BLZ	Konto
LKZ					
D	E				

Ich ermächtige die Wüstenrot Bausparkasse AG, Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Wüstenrot Bausparkasse AG auf mein Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen. Die Mandatsreferenz wird mir von der Wüstenrot Bausparkasse AG mitgeteilt.

Die Bausparkasse wird vor Einreichung der SEPA-Lastschrift über den Lastschriftbetrag und Belastungstag informieren. Ich bin damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs, die grundsätzliche 14-tägige Frist für die Information vor Einzug einer fälligen Zahlung bis auf maximal einen Bankarbeitstag vor Belastung verkürzt wird. Der Zahlungspflichtige verpflichtet sich gegenüber der Bausparkasse, stets seine aktuellen Adressdaten mitzuteilen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Lastschrifteinzug

- Einmaliger Einzug (z. B. AG): am 1. 15. _____ _____ EUR
Monat / Jahr (MM / JJJJ)
- Monatlicher Einzug: ab 1. 15. _____ _____ EUR
Monat / Jahr (MM / JJJJ)

Ort und Datum

- Unterschrift - der Kontoinhaber

X



Wüstenrot Bausparkasse AG, 71630 Ludwigsburg

Firma

Name Arbeitgeber
Adresszusatz
Straße/Hausnummer
PLZ/Ort

Dieses Formular ist für Ihren
Arbeitgeber bestimmt. Bitte senden
Sie es nicht an die Bausparkasse.

Antrag auf Überweisung vermögenswirksamer Leistungen und Anlagebestätigung

Sehr geehrte Damen und Herren,
bitte überweisen Sie folgende Beiträge für Ihren Arbeitnehmer/Ihre Arbeitnehmerin

Personal-Nr./Abtlg.: _____
Name/Vorname: _____
Straße/Hausnummer: _____
PLZ/Ort: _____

als vermögenswirksame Leistungen (vL) für den Bausparvertrag Nr. _____

laut Tarifvertrag bzw. Betriebsvereinbarung EUR _____
aus meinem Lohn/Gehalt EUR _____
insgesamt EUR _____ maximal bis zu 40 EUR monatlich (480 EUR jährlich)
monatlich ab _____ vierteljährlich ab _____ jährlich im Monat _____

Früher getroffene Entscheidungen über die Anlage von vL werden hiermit widerrufen bzw. geändert.

X
(Unterschrift: Antragsteller/Arbeitnehmer)

Ort, Datum

Hinweise für den Arbeitgeber

Der Arbeitgeber ist gegenüber dem Anlageinstitut nach dem Vermögensbildungsgesetz verpflichtet, die überwiesenen vermögenswirksamen Leistungen (vL) zu kennzeichnen. Bei SEPA-Überweisungen kennzeichnen Sie die vL mit dem Purpose-Code „CBFF“.

Überweisen Sie die vermögenswirksame Leistung an die Wüstenrot Bausparkasse AG, 71630 Ludwigsburg auf das Konto:

IBAN	LKZ	Prüfz.	BLZ	Konto
DE		6 0 4 2 0 0 0 0	0	

(9-stellige Bausparvertrags-Nr. ergänzen und die Prüfziffer mit dem IBAN-Rechner ermitteln.)

BIC: WBAGDE61

Geben Sie im Verwendungszweck den Namen des Arbeitnehmers an.

Weitere Informationen im Internet unter www.wuestenrot.de/vL.

Nutzen Sie den Bauspar-IBAN-Rechner zur Ermittlung der Bauspar-IBAN.

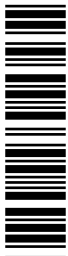
Anlagebestätigung nach dem VermBG für den Arbeitgeber

Die Einzahlungen vermögenswirksamer Leistungen (vL) Ihres obigen Arbeitnehmers als Sparbeiträge und Aufwendungen gemäß dem Wohnungsbau-Prämiengesetz erfüllen die Voraussetzungen einer Anlage nach dem Vermögensbildungsgesetz. Eine zusätzliche Bestätigung nach Eingang der ersten Zahlung erfolgt nicht. Sie erhalten aber Nachricht, wenn für eingehende vL die Anlagevoraussetzungen nicht oder nicht mehr gegeben sind.

Die Bestätigung gilt unter der Voraussetzung, dass Ihr Arbeitnehmer der Vertragsinhaber ist oder dessen Ehegatte oder deren Kind (im Jahr der Anlage noch nicht 18 Jahre alt).

Wüstenrot Bausparkasse AG

ppa Krumm



Wichtige Hinweise zur Anlage von vermögenswirksamen Leistungen

1. Vermögenswirksame Leistungen

Jeder Arbeitnehmer kann vermögenswirksame Leistungen erhalten. Ihre Anlage kann in Einzelverträgen, Betriebsvereinbarungen oder Tarifverträgen vereinbart werden. Vermögenswirksame Leistungen können jährlich bis zu EUR 470,- auf Bausparverträge bzw. für Zwischenkredite und Darlehen im Zusammenhang mit einer wohnwirtschaftlichen Maßnahme sowie zusätzlich bis zu EUR 400,- für den Kauf von Aktien oder betriebliche Beteiligungen angelegt werden. Soweit die jährlichen Höchstbeträge durch die genannten Vereinbarungen nicht ausgeschöpft werden, kann der Arbeitnehmer seinen Arbeitgeber verpflichten, die jeweiligen Unterschiedsbeträge aus Teilen seines Arbeitslohns zu leisten. Diese „vermögenswirksam angelegten“ Teile sind ebenfalls vermögenswirksame Leistungen im Sinne des 5. VermBG.

Das gilt ebenso, wenn dem Arbeitnehmer nur für einen Teil des Jahres Leistungen seines Arbeitgebers zustehen und der Unterschiedsbetrag aus Teilen des Arbeitslohns durch den Arbeitgeber überwiesen wird.

Die Anlage vermögenswirksamer Leistungen bis zu EUR 470,- je Arbeitnehmer und Jahr auf dem Bausparkonto wird mit einer Arbeitnehmer-Sparzulage von 9 % gefördert.

2. Name des Vertragsinhabers

In der Regel wird der Antragsteller (Arbeitnehmer) Inhaber des Bausparvertrages sein. Vermögenswirksame Leistungen können jedoch auch auf ein Bausparkonto des Ehegatten oder eines Kindes, das zu Beginn des Kalenderjahres das 17. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, eingezahlt werden. Solche Kinder können vermögenswirksame Leistungen auch auf ein Bausparkonto der Eltern oder eines Elternteils überweisen lassen.

3. Aufwendungen nach dem Wohnungsbauprämiengesetz

Vermögenswirksame Leistungen können als Bausparbeiträge nach dem Wohnungsbauprämiengesetz angelegt werden, soweit sie nicht mit Arbeitnehmersparzulagen gefördert werden.

4. Verwendung zur Entschuldung

Vermögenswirksame Leistungen können auch zur Erfüllung von Verpflichtungen des Arbeitnehmers, z. B. durch Überweisung auf einen zugeteilten Bausparvertrag (Darlehenskonto), verwendet werden, die im Zusammenhang mit einer wohnwirtschaftlichen Maßnahme eingegangen worden sind, u.a.

- zum Bau, zum Erwerb oder zur Erweiterung eines Wohngebäudes oder einer Eigentumswohnung,
- zum Erwerb eines Dauerwohnrechts,
- zum Erwerb eines im Inland gelegenen Grundstücks für Zwecke des Wohnungsbaues.

Es darf sich auch um Verpflichtungen des Ehegatten oder eines Kindes unter 18 Jahren handeln.

Der Arbeitnehmer hat dem Arbeitgeber nachzuweisen, dass das Darlehen zu einem der vorgenannten Zwecke aufgenommen wurde.

Auch bei dieser Anlageart beträgt die Arbeitnehmer-Sparzulage 9 % für vermögenswirksame Leistungen bis zu EUR 470,- im Jahr.

5. Elektronische Meldung über vermögenswirksame Leistungen

Die Bausparkasse übermittelt jährlich die Höhe der eingezahlten vermögenswirksamen Leistungen elektronisch an die Finanzverwaltung. Die Meldung enthält die Art der Anlage nach dem Vermögensbildungsgesetz, ggf. das Ende der Sperrfrist und weitere personenbezogene Daten zum Arbeitnehmer. Über die gemeldeten Daten erhält der Vertragsinhaber eine Mitteilung.

Die Übermittlung ist nur möglich, wenn uns der vL-Einzahler (Arbeitnehmer) die Einwilligung zur elektronischen Übermittlung erteilt hat. Sofern Arbeitnehmer-Sparzulage beantragt wird, ist vorab die Einwilligung über unsere Internetseite www.wuestenrot.de/vl zu erteilen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter: www.wuestenrot.de/vl

Alternativ können Sie die Einwilligung auch zusammen mit Ihrem Berater erledigen.

6. Arbeitnehmer-Sparzulage

Der Antrag auf Arbeitnehmer-Sparzulage ist beim Finanzamt zu stellen. Voraussetzung für die Gewährung der Arbeitnehmer-Sparzulage ist, dass das zu versteuernde Einkommen im Jahr der vermögenswirksamen Anlage bei Alleinstehenden EUR 17.900,- und bei Verheirateten EUR 35.800,- nicht übersteigt.

Ist im Zeitpunkt der Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage die steuerliche Bindungsfrist bereits abgelaufen, die Zuteilung angenommen und der Bausparvertrag zugeteilt oder über den Bausparvertrag unschädlich verfügt worden, erfolgt die Auszahlung an den Arbeitnehmer unmittelbar nach der Festsetzung durch das Finanzamt. Andernfalls wird zunächst ein Anspruch auf Arbeitnehmer-Sparzulage festgesetzt. Sobald dann die Voraussetzungen zur Auszahlung vorliegen, erfolgt die Überweisung der Arbeitnehmer-Sparzulage in einer Summe auf das Bausparkonto.